

Das Wachstum der deutschen Volkswirtschaft

BIP der Bundesrepublik Deutschland 1950 – 2002	Seite 2
Relatives Wachstum in der BRD 1951 – 2002	Seite 3
Absolutes Wachstum in der BRD 1951 – 2002	Seite 4
Wachstum in der BRD je Jahrzehnt	Seite 5
BIP der BRD mit linearer Extrapolation der 50er Jahre	Seite 6
Erläuterungen zur Datengrundlage	Seite 7

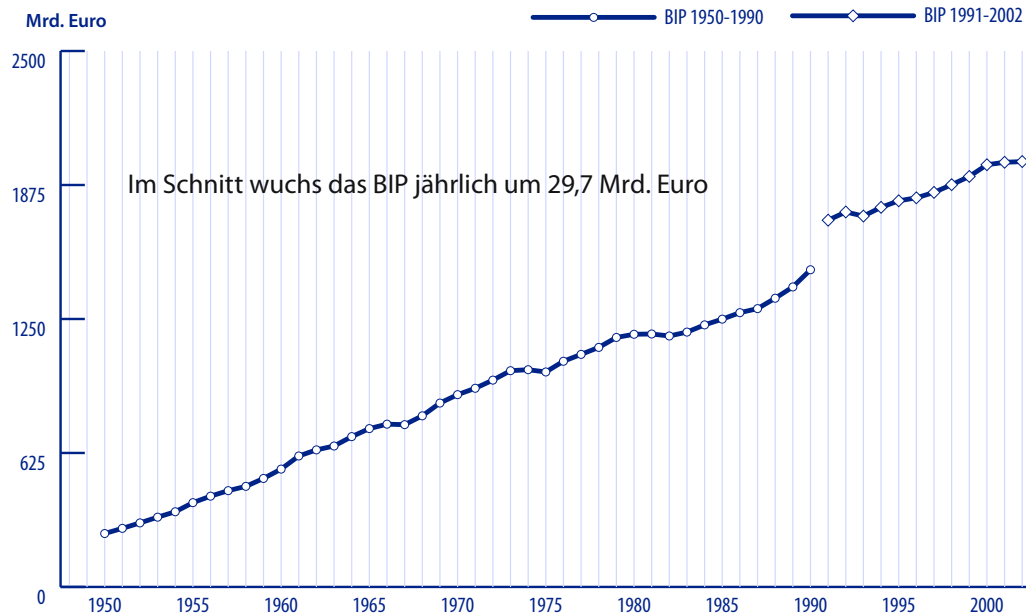
Kurzbeschreibung

Das Bruttoinlandsprodukt der Bundesrepublik Deutschland ist seit 1950 stets linear und nicht exponentiell gewachsen. Auf diese Tatsache weist die IWS-Kernaussage hin. Dieses Papier veranschaulicht, wie sich das Bruttoinlandsprodukt Deutschlands zwischen 1950 und 2002 entwickelt hat. Dabei werden die jährlichen absoluten und relativen Zuwächse sowie das durchschnittliche Jahrzehntwachstum sowohl tabellarisch wie auch als Grafik dargestellt. Zudem wird gezeigt, dass mit einer linearen Extrapolation der Daten der 50er Jahre das BIP von 1990 berechnet werden kann.

Grafik 1

BIP der Bundesrepublik Deutschland 1950 - 2002

BIP in Preisen von 1995, unterschiedliche Datengrundlage weitgehend ausgeglichen*



* siehe dazu „Erläuterungen zur Datengrundlage“

Quelle: Statistisches Bundesamt: Statistisches Jahrbuch 2002, S. 632 f.; Statistisches Jahrbuch 2003, S. 656 f.; eigene Berechnungen.

www.wachstumsstudien.de



© Institut für Wachstumsstudien

Tabelle 1

BIP der Bundesrepublik Deutschland 1950 - 2002
in Mrd. Euro, in Preisen von 1995, unterschiedliche Datengrundlage weitgehend ausgeglichen*

* Angaben zu den Jahren 1950 - 1969 nur näherungsweise, siehe dazu „Erläuterungen zur Datengrundlage“

** Ab 1960 zweite Angabe mit Berlin-West und Saarland. Ab 1991 zweite Angabe für Gesamtdeutschland.

Jahr	BIP	Jahr	BIP	Jahr	BIP
1950	249,2	1967	757,0	1986	1279,5
1951	273,3	1968	798,2	1987	1298,3
1952	298,8	1969	857,8	1988	1346,8
1953	325,5	1970	897,0	1989	1399,5
1954	350,7	1971	926,7	1990	1479,6
1955	393,2	1972	964,8		
1956	423,6	1973	1008,8	1990 **	1555,0
1957	449,2	1974	1013,4	1991	1710,8
1958	469,2	1975	1002,8	1992	1749,1
1959	506,1	1976	1052,9	1993	1730,1
1960	549,7	1977	1084,9	1994	1770,7
		1978	1117,4	1995	1801,3
1960 **	583,9	1979	1163,9	1996	1815,1
1961	610,9	1980	1178,7	1997	1840,4
1962	639,4	1981	1180,0	1998	1876,4
1963	657,4	1982	1170,7	1999	1914,8
1964	701,2	1983	1188,9	2000	1969,5
1965	738,7	1984	1222,5	2001	1980,8
1966	759,3	1985	1249,3	2002	1984,3

Grafik 2

Relatives Wachstum in der BRD 1951 - 2002

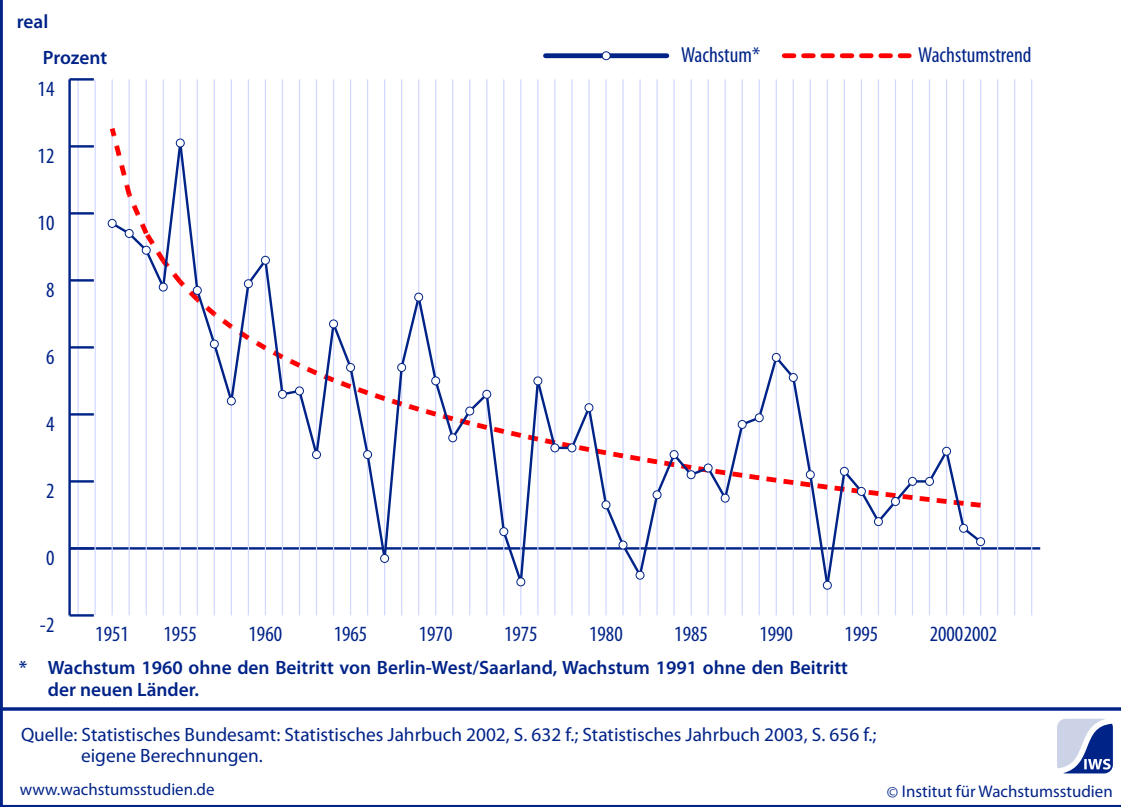


Tabelle 2

Relatives Wachstum in der BRD 1951 - 2002

real

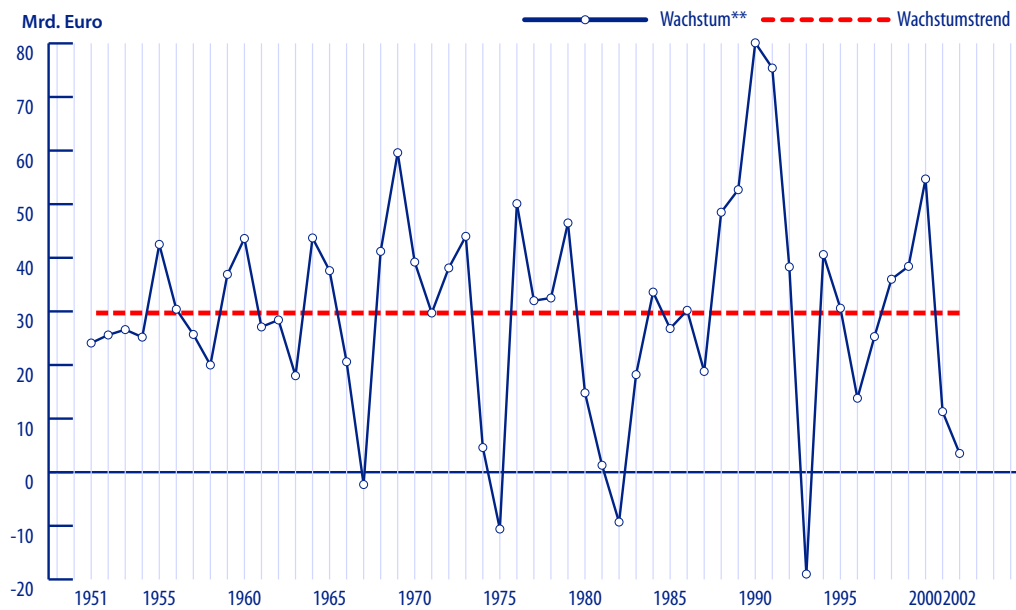
* Wachstum 1960 ohne den Beitritt von Berlin-West/Saarland, Wachstum 1991 ohne den Beitritt der neuen Länder.

Jahr	Wachstum*	Jahr	Wachstum*	Jahr	Wachstum*
1951	9,7%	1969	7,5%	1987	1,5%
1952	9,4%	1970	5,0%	1988	3,7%
1953	8,9%	1971	3,3%	1989	3,9%
1954	7,8%	1972	4,1%	1990	5,7%
1955	12,1%	1973	4,6%	1991	5,1%
1956	7,7%	1974	0,5%	1992	2,2%
1957	6,1%	1975	-1,0%	1993	-1,1%
1958	4,4%	1976	5,0%	1994	2,3%
1959	7,9%	1977	3,0%	1995	1,7%
1960	8,6%	1978	3,0%	1996	0,8%
1961	4,6%	1979	4,2%	1997	1,4%
1962	4,7%	1980	1,3%	1998	2,0%
1963	2,8%	1981	0,1%	1999	2,0%
1964	6,7%	1982	-0,8%	2000	2,9%
1965	5,4%	1983	1,6%	2001	0,6%
1966	2,8%	1984	2,8%	2002	0,2%
1967	-0,3%	1985	2,2%		
1968	5,4%	1986	2,4%		

Grafik 3

Absolutes Wachstum in der BRD 1951 - 2002

real, unterschiedliche Datengrundlage weitgehend ausgeglichen*



* siehe dazu „Erläuterungen zur Datengrundlage“

** Wachstum 1960 ohne den Beitritt von Berlin-West/Saarland, Wachstum 1991 ohne den Beitritt der neuen Länder.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Statistisches Jahrbuch 2002, S. 632 f.; Statistisches Jahrbuch 2003, S. 656 f.; eigene Berechnungen.

www.wachstumsstudien.de



© Institut für Wachstumsstudien

Tabelle 3

Absolutes Wachstum in der BRD 1951 – 2002

in Mrd. Euro, in Preisen von 1995, unterschiedliche Datengrundlage weitgehend ausgeglichen*

* Angaben zu den Jahren 1950 - 1969 nur näherungsweise, siehe dazu „Erläuterungen zur Datengrundlage“

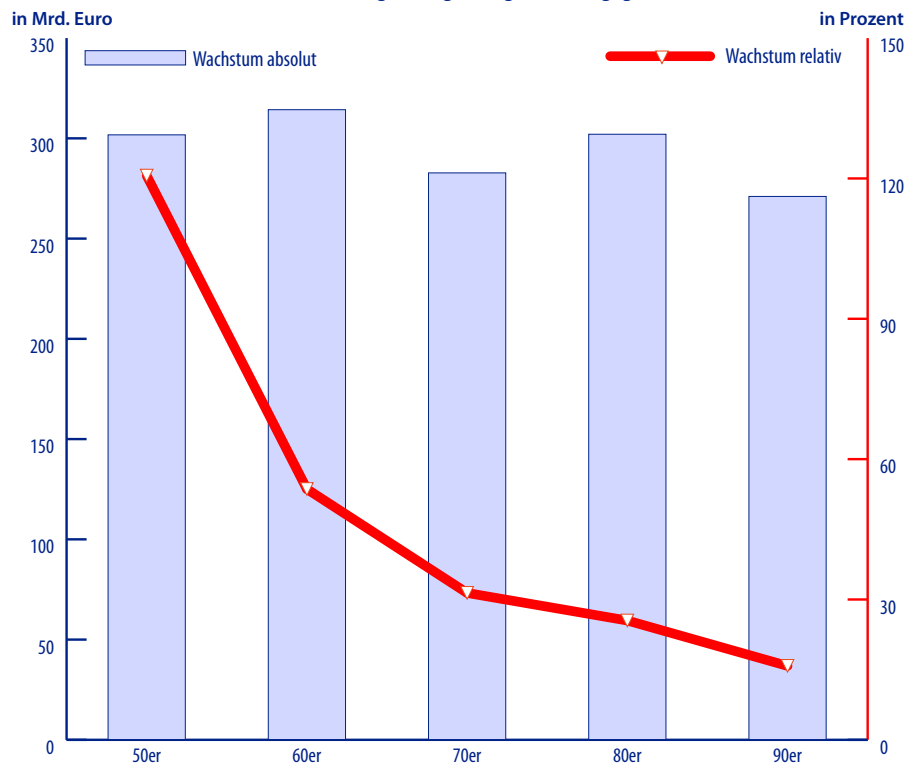
** Wachstum 1960 ohne den Beitritt von Berlin-West/Saarland, Wachstum 1991 ohne den Beitritt der neuen Länder.

Jahr	Wachstum**	Jahr	Wachstum**	Jahr	Wachstum**
1951	24,1	1969	59,6	1987	18,8
1952	25,6	1970	39,2	1988	48,5
1953	26,6	1971	29,7	1989	52,7
1954	25,2	1972	38,1	1990	80,1
1955	42,5	1973	44,0	1991	75,4
1956	30,4	1974	4,6	1992	38,3
1957	25,7	1975	-10,6	1993	-19,0
1958	20,0	1976	50,1	1994	40,6
1959	36,9	1977	32,0	1995	30,6
1960	43,6	1978	32,5	1996	13,8
1961	27,1	1979	46,5	1997	25,3
1962	28,4	1980	14,8	1998	36,0
1963	18,0	1981	1,3	1999	38,4
1964	43,7	1982	-9,3	2000	54,7
1965	37,6	1983	18,2	2001	11,3
1966	20,6	1984	33,6	2002	3,5
1967	-2,3	1985	26,8		
1968	41,2	1986	30,2		

Grafik 4

Wachstum in der BRD je Jahrzehnt*

in Preisen von 1995, unterschiedliche Datengrundlage weitgehend ausgeglichen**



* zur besseren Vergleichbarkeit: 1950 - 1960 ohne den Beitritt von Berlin-West/Saarland; 90er Jahre von 1991 - 2001, da erst ab 1991 Zahlen für Gesamtdeutschland verfügbar

** siehe dazu „Erläuterungen zur Datengrundlage“

Quelle: Statistisches Bundesamt: Statistisches Jahrbuch 2002, S. 632 f.; Statistisches Jahrbuch 2003, S. 656 f.; eigene Berechnungen.

www.wachstumsstudien.de



© Institut für Wachstumsstudien

Tabelle 4

Wachstum in der BRD je Jahrzehnt*

in Preisen von 1995, unterschiedliche Datengrundlage weitgehend ausgeglichen**

* zur besseren Vergleichbarkeit: 1950 - 1960 ohne den Beitritt von Berlin-West/Saarland; 90er Jahre von 1991 - 2001, da erst ab 1991 Zahlen für Gesamtdeutschland verfügbar

** siehe dazu „Erläuterungen zur Datengrundlage“

Jahrzehnt	Wachstum absolut	Wachstum relativ
50er	300,6 Mrd. €	120,6%
60er	313,1 Mrd. €	53,6%
70er	281,7 Mrd. €	31,4%
80er	300,9 Mrd. €	25,5%
90er	270,0 Mrd. €	15,8%

„Wachstumsprognose“ durch lineare Extrapolation des Wachstums der 50er Jahre

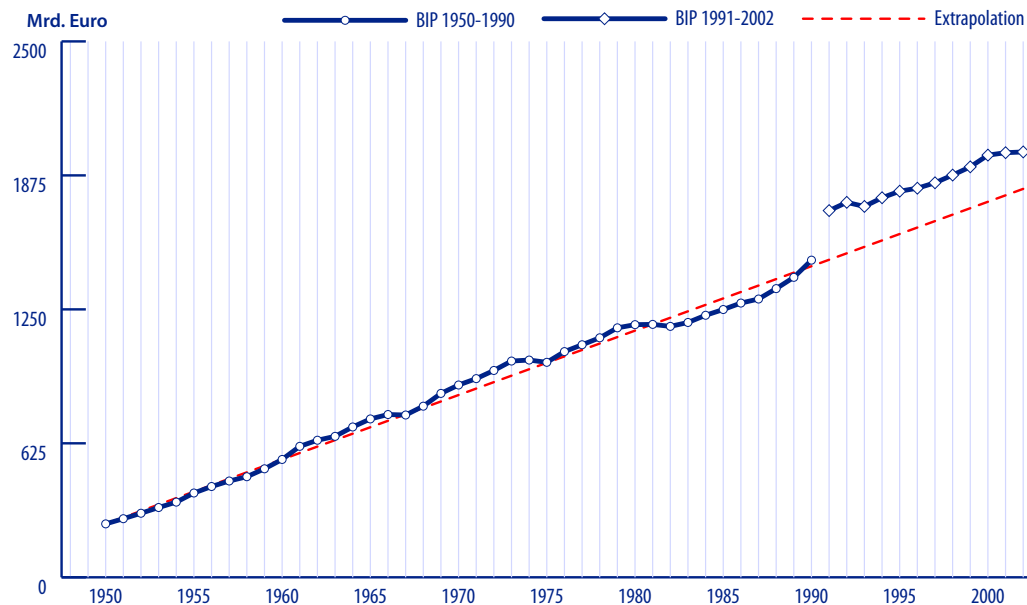
In den 50er Jahren ist das BIP im Schnitt um 30,1 Mrd. Euro pro Jahr gewachsen. Setzt man mit Hilfe dieses Durchschnitts das weitere Wachstum ab 1960 linear fort, so ergibt sich für das Jahr 1990 ein „prognostiziertes“ BIP von etwa 1.451 Mrd. Euro. Das tatsächliche BIP von Westdeutschland betrug im selben Jahr knapp 1.480 Mrd. Euro. In diesem ist jedoch ein einmaliger Zuwachs durch den Beitritt von West-Berlin und dem Saarland zur Bundesrepublik enthalten. Wird dieser Zuwachs abgezogen, so ergibt sich für 1990 ein tatsächliches BIP von etwa 1.446 Mrd. Euro.

Das mittels der Werte der 50er Jahre „prognostizierte“ Bruttoinlandsprodukt des Jahres 1990 weicht von dem tatsächlichen BIP also um weniger als ein Prozent ab. Eine derart geringe Abweichung ist zwar bis zu einem gewissen Maß dem Zufall geschuldet, denn wie in Grafik 5 zu sehen ist, wich das tatsächliche BIP von dem extrapolierten gelegentlich etwas stärker ab. Doch selbst bei einer Abweichung von einigen Prozent, würde eine solche Extrapolation veranschaulichen, dass das deutsche BIP linear gewachsen ist.

Grafik 5

BIP der Bundesrepublik Deutschland 1950 - 2002 mit linearer Extrapolation der 50er Jahre

BIP in Preisen von 1995, unterschiedliche Datengrundlage weitgehend ausgeglichen*



* siehe dazu „Erläuterungen zur Datengrundlage“

Quelle: Statistisches Bundesamt: Statistisches Jahrbuch 2002, S. 632 f.; Statistisches Jahrbuch 2003, S. 656 f.; eigene Berechnungen.

www.wachstumsstudien.de



© Institut für Wachstumsstudien

Erläuterungen zur Datengrundlage

Die verwendeten Daten sind den Statistischen Jahrbüchern 2002 und 2003 des Statistischen Bundesamtes entnommen. Diese Daten sind aus zwei Gründen uneinheitlich, weshalb ein Vergleich des BIPs anhand dieser Zahlen ungenau wäre:

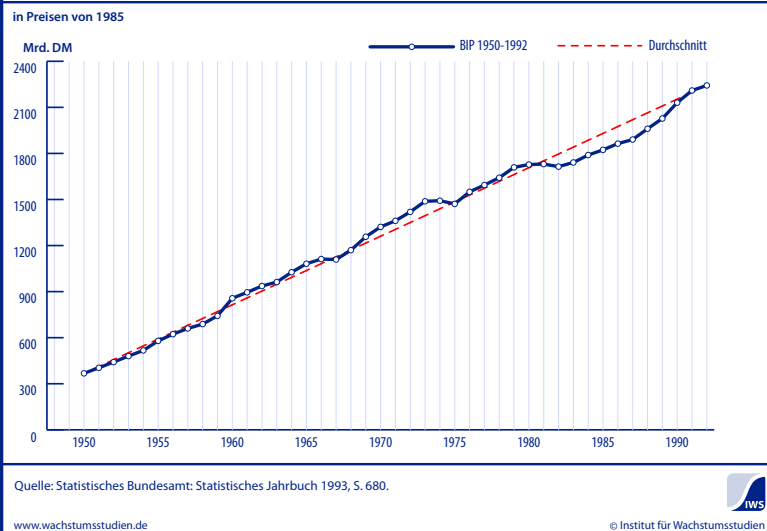
1. Die BIPs der Jahre 1950 bis 1969 sind in Preisen von 1991, die BIPs der Jahre ab 1970 in Preisen von 1995 angegeben.¹

2. 1999 wurde die Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung auf das Europäische System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG) umgestellt.² Im Statistischen Jahrbuch 2003 wurden erstmals auch die Angaben bis zum Jahr 1970 zurück nach der ESVG neu berechnet. Daher liegen den BIPs der Jahre 1950 bis 1969 einerseits und denen der Jahre 1970 bis 2002 andererseits unterschiedliche Berechnungssysteme zugrunde.³

Durch die unterschiedlichen Preise und Berechnungssysteme ergibt sich 1970 ein scheinbares Wachstum von über 19%. Tatsächlich wuchs das BIP in diesem Jahr jedoch nur um etwa 5%.⁴ Das Statistische Bundesamt teilte dazu mit, dass keine einheitlichen Zahlen existierten, die den gesamten Zeitraum von 1950 bis heute abdecken. Aus diesem Grund wurden die Zahlen zwischen 1950 und 1969 vom IWS näherungsweise angeglichen: Für die Jahre 1970 bis 1991 lagen die Zahlen zweimal vor, nämlich einmal in Preisen von 1991 nach alter Berechnungsmethode (Jahrbuch 2002) und einmal in Preisen von 1995 nach neuer Berechnungsmethode (Jahrbuch 2003). Mit Hilfe der aus diesen Vergleichswerten gewonnenen durchschnittlichen Differenz wurden die BIPs der Jahre 1950 bis 1969 angepasst. Die so gewonnenen Zahlen sind zwar ebenfalls nicht exakt, spiegeln jedoch im Vergleich zu den Originalzahlen die Entwicklung des BIP deutlich genauer wider.⁵

Um zu verdeutlichen, dass diese näherungsweise Anpassung keinen Einfluss auf die Frage hat, ob das BIP der Bundesrepublik linear gewachsen ist, gibt die nebenstehende Tabelle die Originalzahlen aus dem Statistischen Jahrbuch 1993 wieder. Diese Angaben sind in Preisen von 1985 gerechnet und beruhen auf einem einheitlichen Berechnungssystem. Wie in Grafik 6 veranschaulicht zeigen auch diese Daten, dass die Volkswirtschaft der BRD linear gewachsen ist, allerdings nur für die Jahre bis 1992 und in DM gerechnet.⁶

Grafik 6

BIP der Bundesrepublik Deutschland 1950-1992
(Originalzahlen Stat. Jahrbuch 1993)

Quellen:

- Revision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen 1999,
URL: <http://www.destatis.de/download/vgr/esvg99.pdf> (05.05.05).
Statistisches Bundesamt: Statistisches Jahrbuch 1993, Wiesbaden 1993.
Statistisches Bundesamt: Statistisches Jahrbuch 2002, Wiesbaden 2002.
Statistisches Bundesamt: Statistisches Jahrbuch 2003, Wiesbaden 2003.

Anmerkungen:

- 1 Fußnote 1) auf S. 657 des Statistischen Jahrbuchs 2003 erläutert für die Spalte „Bruttoinlandsprodukt in konstanten Preisen“: „[...] 1950 bis 1991 in Preisen von 1991, ab zweite Angabe 1991 in Preisen von 1995.“ Diese Angabe ist jedoch, wie das Statistische Bundesamt auf Nachfrage bestätigt hat, falsch. Tatsächlich müsste es heißen: „1950 bis 1969 in Preisen von 1991, ab 1970 in Preisen von 1995“. Für das Jahrbuch 2003 wurden erstmals auch die Angaben von vor 1991 bis zum Jahr 1970 zurück in Preise von 1995 umgerechnet, allerdings wurde dabei offenbar vergessen, auch die entsprechende Fußnote zu ändern.
- 2 Vgl. Revision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen.
- 3 Als 1999 die Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung auf das Europäische System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG) umgestellt wurde, wurden zugleich auch die BIPs bis 1991 zurück neu berechnet. Die Angaben zu den Jahren vor 1991 blieben zunächst unverändert. Parallel zu der Umrechnung auf die Prei-

se von 1995 wurden im Statistischen Jahrbuch 2003 erstmals auch die Angaben von vor 1991 bis zum Jahr 1970 zurück nach der ESVG neu berechnet. Allerdings blieb hier die Fußnote ebenfalls gegenüber dem Jahrbuch vom Vorjahr unverändert, so dass lediglich auf konzeptionelle und definitorische Unterschiede für die Jahre vor und nach 1991 hingewiesen wird. Tatsächlich findet aber mit dem Jahr 1970 ein Wechsel statt. Auch diese Angabe ist, wie vom Statistischen Bundesamt bestätigt, fehlerhaft.

4 Statistisches Jahrbuch 2002, S. 632 f., BIP in konst. Preisen 1969/70.

5 Die maximale Abweichung von dem Durchschnittswert von 14,2% beträgt 0,6 Prozentpunkte. Mit Hilfe des so angepassten BIPs von 1969 ergab sich 1970 ein Wachstum von 4,6%, welches von den tatsächlichen 5,0% deutlich weniger abweicht als die sich aus dem Statistischen Jahrbuch 2003 ergebenen 19,4%.

6 Statistisches Jahrbuch 1993, S. 680.

Jahr	BIP
1950	367,8
1951	404,0
1952	441,2
1953	480,2
1954	516,9
1955	579,0
1956	623,1
1957	660,0
1958	688,6
1959	742,2
1960	856,5
1961	895,2
1962	936,3
1963	962,2
1964	1026,3
1965	1081,5
1966	1112,0
1967	1108,8
1968	1170,0
1969	1257,1
1970	1321,4
1971	1361,2
1972	1419,1
1973	1488,2
1974	1492,1
1975	1471,2
1976	1549,8
1977	1593,9
1978	1641,6
1979	1709,2
1980	1727,5
1981	1730,5
1982	1714,1
1983	1740,9
1984	1789,4
1985	1823,2
1986	1863,8
1987	1890,3
1988	1960,5
1989	2027,3
1990	2130,5
1991	2209,6
1992	2242,7